

A close-up photograph of a hand holding a human skull. A vibrant red ribbon is wrapped around the skull, and a piece of intricate white lace is draped over its side. The background is dark and moody, with a soft blue light source on the left creating a bokeh effect.

PREMIERE

EIN KURZFILM AUS KIEL

NON OMNIS MORIAR

ICH WERDE NICHT GANZ STERBEN - HORAZ

18:00 UHR, 19. SEPTEMBER 2015
STUDIO FILMTHEATER KIEL
EINTRITT FREI

WWW.FACEBOOK.COM/VAMPIRFILM

WWW.KURTENBACHFILM.DE

NON OMNIS MORIAR

ICH WERDE NICHT GANZ STERBEN - HORAZ

DIE LIEBE ZWISCHEN DER ADELSTOCHTER MARIANNE UND DEM TAGELÖHNER DORIAN STEHT SEIT JEHER DURCH IHREN STANDES-UNTERSCHIED UNTER EINEM SCHLECHTEN STERN. DIE FLUCHT IN DIE FREIHEIT IST BEREITS GEPLANT, ALS DORIAN DES NACHTS VON EINEM ALTVORDEREN VAMPIR GEBISSEN WIRD. SEHENDEN AUGES MUSS ER SEINE VERWANDLUNG IN EIN BLUT LÜSTERNDES MONSTER MITERLEBEN UND VERLIERT DADURCH ALLES, WAS IHM LIEB UND TEUER WAR – MARIANNE.

HIN UND HER GERISSEN ZWISCHEN DEM RAUSCH SEINER NEUEN MACHT UND DER TIEFEN SEHNSUCHT NACH SEINER VERLORENEN LIEBE WANDELT DORIAN AUF DER SUCHE DURCH DIE NACHT. EINE REISE, DIE IHN BIS IN DIE GEGENWART BRINGT.

DER KURZSPIELFILM "NON OMNIS MORIAR" IST EIN NO-BUDGET FILMPROJEKT AUS KIEL.

ZIEL DIESES PROJEKTS: DIE ERZÄHLUNG DER GESCHICHTE VON MARIANNE UND DORIAN, DEREN SCHICKSAL SICH IM 18. JAHRHUNDERT AUF TRAGISCHE WEISE WENDET UND DEN BEWEIS ZU ERBRINGEN, DASS AUCH MIT WENIGEN MITTELN EIN HOHER "PRODUCTION VALUE" ERREICHBAR IST.

